

Sicher Arbeiten mit Gefahrstoffen.

Flexible, passgenaue Lösungen
rund um Gefahrstoffe in Ihrem
Unternehmen.



Wir behalten den Überblick.

Die Experten von TÜV Rheinland bieten Ihnen flexible Lösungen, um den Umgang mit Gefahrstoffen sicher zu gestalten – mit gleichzeitigem Blick auf Markt, gesetzliche Regelungen und vor allem auf Ihr Unternehmen und Ihre Beschäftigten. Ganz so, wie Sie es brauchen.

Arbeitsstoffe mit gefährlichen Eigenschaften wie Lösemittel, Säuren, Laugen, Öle, Fette, Farben, Lacke, Desinfektionsmittel und vieles mehr finden sich überall. Viele dieser Stoffe sind sogenannte Gefahrstoffe. Die gesetzlichen Unfallversicherungen schätzen, dass in Deutschland mehr als 50.000 Gefahrstoffe gehandelt werden.

Bei gesundheitsschädlichen Gefahrstoffen sind die Beschäftigten direkt betroffen, bei entzündlichen Flüssigkeiten und ähnlichen Stoffen entstehen Brand- und Explosionsgefahren und bei wassergefährdenden Stoffen gilt es, die Umwelt zu schützen. Gefährliche Stoffe können aber auch bei Tätigkeiten frei gesetzt werden, wie z. B. Schweißrauche beim Schweißen oder Emissionen aus Dieselmotoren.

TÜV Rheinland bietet bei all dem die optimale Lösung für Ihr Unternehmen. Und Sie kommen jederzeit Ihren rechtlichen Verpflichtungen nach und sorgen gleichzeitig optimal für Ihre Beschäftigten und die Umwelt.

AUCH DER GESETZGEBER REDET MIT

Im Arbeitsschutzgesetz und der Gefahrstoffverordnung sind Pflichten festgelegt, die ein Unternehmer zu erfüllen hat, um Gefahren für Mensch und Umwelt möglichst gering zu halten.

Die Grundlage hierfür bildet die Gefährdungsbeurteilung, in deren Rahmen notwendige Schutzmaßnahmen geplant, umgesetzt und überwacht werden.

So muss bereits die Beschaffung und Anwendung von Gefahrstoffen rechtlich einwandfrei erfolgen. Es besteht eine umfangreiche Dokumentationspflicht aller eingesetzten Gefahrstoffe und der Arbeitgeber hat die Aufgabe, sich vor

Einsatz dieser Stoffe alle Informationen zu besorgen, um die Gefährdungsbeurteilung erstellen zu können. Entsprechend deren Ergebnis sind unter Berücksichtigung des sogenannten „STOP-Prinzips“ Substitution oder technische, organisatorische sowie personenbezogene Schutzmaßnahmen durchzuführen. Ob Maßnahmen ausreichend sind, kann z. B. durch Arbeitsplatzmessungen überprüft werden.

Darüber hinaus müssen Beschäftigte, die mit Gefahrstoffen umgehen, über die entsprechenden Schutzmaßnahmen und arbeitsmedizinische Vorsorge unterwiesen werden. Es gilt, Vorschriften zur Lagerung einzuhalten, Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen zu beachten, die fortlaufende arbeitsmedizinische Betreuung sicherzustellen sowie bestimmte Gefahrstoffe durch weniger gefährliche Produkte zu ersetzen.

WIR SIND FÜR SIE DA

Hier den Überblick zu behalten und die richtigen Maßnahmen einzuleiten, erfordert viel Wissen und Erfahrung. Gut also, einen Partner wie TÜV Rheinland an der Seite zu haben.

Denn der korrekte Umgang mit Gefahrstoffen ist nicht nur eine Vorgabe des Arbeitsschutzrechts, sondern rechnet sich auch mehrfach für Ihr Unternehmen: Klar strukturierte Prozessabläufe verhindern Störungen im Produktionsablauf und Arbeitsunfälle. Die Investitionen sind schnell refinanziert durch weniger Mitarbeiterausfälle, Ersparnisse beim geregelten Einkauf von Gefahrstoffen, weniger Entsorgungskosten für unnötige Reststoffe und anderes mehr.

WIR HELFEN IHNEN, DIE PERFEKTE LÖSUNG PASSEND ZU IHREM UNTERNEHMEN ZU FINDEN.

Kontaktieren Sie uns:

Tel. 0800 6649062-0 oder gefahrstoffmanagement@de.tuv.com

Weitere Informationen zu Dienstleistungen von TÜV Rheinland im Gefahrstoffmanagement finden Sie auch unter:

www.tuv.com/gefahrstoffmanagement

Das können wir für Sie tun.

Unsere unterschiedlichen Spezialisten verfügen über das fundierte Fachwissen und die nötige Erfahrung, um Sie bei allen Themen rund um Gefahrstoffe in Ihrem Unternehmen optimal zu unterstützen.



ANALYSE UND BEWERTUNG DES IST-ZUSTANDES

- Compliance-Audit Ihres Gefahrstoff-Managementprozesses
- Durchführen der Gefährdungsbeurteilung nach Gefahrstoffverordnung
- Detaillierte Einschätzung des Gefahrenpotentials
- Betriebsbegehungen zum Thema Gefahrstoffe
- Überprüfung und Aktualisierung des Gefahrstoffverzeichnisses
- Plausibilitätsprüfung der Gefahrstoffinformationen
- Beratung bei der Substitutionsprüfung
- Identifizierung von besonders besorgniserregenden Stoffen (ECHA- Kandidatenliste)
- Beratung bzgl. notwendiger Schutzmaßnahmen
- Beratung bzgl. erforderlicher arbeitsmedizinischer Vorsorge
- Überprüfung getroffener Arbeitsschutzmaßnahmen durch Arbeitsplatzmessungen
- Anforderungs- und Aktualisierungsmanagement von Sicherheitsdatenblättern
- Analyse und Beratung von Gefahrgut relevanten Prozessen
- Analyse und Abbildung von Gefahrstoffprozessen und Tätigkeiten



BERATUNG UND ANPASSUNG TECHNISCHER LÖSUNGSANSÄTZE

- Überprüfung der Gefahrstoffe auf Arbeitsplatzgrenzwerte sowie biologische Grenzwerte
- Ermitteln von stoff- und tätigkeits-spezifischen technischen Regeln für Gefahrstoffe
- Ermitteln von verfahrens- und stoff-spezifischen Kriterien
- Ermitteln der erforderlichen Maßnahmenstufen
- Überprüfung der technischen Schutzmaßnahmen anhand der BAuA-Schutzleitfäden
- Überprüfung und Beratung zur Zusammenlagerung von Gefahrstoffen
- Überprüfung und Beratung zu Brandschutzmaßnahmen
- Überprüfung und Beratung zu Explosionsschutzmaßnahmen
- Überprüfung und Beratung zum Umgang mit wassergefährlichen Stoffen
- Identifizierung von Tätigkeiten mit geringer Gefährdung, so dass auf eine detaillierte Dokumentation verzichtet werden kann
- Schulungen zu den Themen Gefahr-gut, Abfallentsorgung und Asbest-sanierung



FORMULIERUNG UND UMSETZUNG ORGANISATORISCHER SCHUTZ- MASSNAHMEN

- Erstellen eines systematisch geregelten Gefahrstoffprozesses von der Freigabe bis zur Entsorgung
- Ermitteln von und Beraten zu geeigneten Arbeitsmethoden und Verfahrenen sowie angemessenen Hygienemaßnahmen
- Überprüfung und Ausarbeitung von Betriebsanweisungen
- Erarbeiten eines Notfall-Konzeptes
- Unterstützung bei der Durchführung von Sicherheitsübungen
- Erarbeiten eines risikobezogenen Maßnahmenkonzeptes für krebs-erzeugende Gefahrstoffe
- Ermittlung von Tätigkeiten und Arbeitsverfahren bei denen Gefahrstoffe freigesetzt werden können
- Beratung zu Zutrittsbeschränkungen und Alleinarbeit
- Beratung bei der Auswahl geeigneter persönlicher Schutzausrüstung
- Beratung bei der Auswahl geeigneter Hautschutzmittel



WEITERBILDUNG UND SCHULUNG VON MITARBEITERN UND FÜHRUNGSKRÄFTEN

- Seminare und Lehrgänge zum Thema Gefahrstoffe, die praxisorientiert von Fachreferenten durchgeführt werden und helfen, gesetzliche Anforderungen (GefStoffV und REACH) rechtskonform und kostengünstig umzusetzen
- Unterstützung und Beratung bei der jährlichen persönlichen Unterweisung
- Arbeitsmedizinisch-toxikologische Beratung der Beschäftigten
- Beratung der Verantwortlichen, die Aufgaben im betrieblichen Gefahrstoffprozess haben
- Führungskräfte-Schulung zum Thema „Sicherheitsgespräche richtig führen“
- Hygiene-Schulung und Hautschutzkontrolle (Dermalux®-Lampe)
- Durchführen von Brandschutz-Unterweisungen für alle Beschäftigten
- Theoretische und praktische Unterweisung der Brandschutzhelfer

DEFINITION SINNVOLLER ZUSATZLEISTUNGEN

- Durchführen von Gefahrstoffmessungen
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Unterstützung bei der Erstellung des Verzeichnisses der Beschäftigten, die mit krebserzeugenden oder keimzellmutagenen Gefahrstoffen arbeiten
- Unterstützung beim Einsatz von Fremdfirmen, die Tätigkeiten mit Gefahrstoffen ausüben
- Überprüfung der Sicherheitskennzeichnung in den Bereichen, in denen mit Gefahrstoffen umgegangen wird
- Erstellen eines Arbeitsfreigabesystems für besonders gefährliche Tätigkeiten mit Brand- und Explosionsgefahr

SUPPORT UND ANPASSUNGEN

- TOGs® Gefahrstoffmanagementsystem
- Unterstützung bei der Einhaltung der Aufbewahrungsfristen für Sicherheitsdatenblätter
- Möglichkeit der Vorbereitung auf zertifizierte Managementsysteme, z. B. Arbeits- und Umweltschutzmanagement
- Erstellen eines Arbeitsplanes bei Tätigkeiten mit Asbest im Rahmen von Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Messungen von Gebäudeschadstoffen

Das haben Sie davon.

Unser Gefahrstoffmanagement hat viele Facetten. Deshalb bietet es die optimale Lösung für alle Unternehmen, weil es sich an spezifischen Bedürfnissen orientiert und individuell angepasst wird.

SICHERHEIT

- Wir unterstützen Sie bei der Einführung eines stabilen Prozesses von der Beschaffung bis zur Entsorgung von Gefahrstoffen sowie der Implementierung eines für Sie optimalen Gefahrstoffmanagements.
- Unsere Spezialisten ermitteln für Sie alle vorhandenen Gefährdungen, die von den Tätigkeiten mit Gefahrstoffen ausgehen.
- Wir bewerten neutral Ihr persönliches Risiko und schlagen geeignete und praxisbewährte Schutzmaßnahmen vor.
- Durch regelmäßige Anfrage bei Ihren Herstellern und Lieferanten halten wir Ihre Sicherheitsdatenblätter aktuell.
- Zielgerichtete Schulungen, Fortbildungen und Unterweisungen befähigen Ihre Beschäftigten zu einem bewussten und sachgerechten Umgang mit Gefahrstoffen.
- Wir unterstützen Sie bei der Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben und helfen dadurch, Haftungsrisiken im Betrieb zu minimieren.
- Als akkreditierte Messstelle können wir für Sie durch Messergebnisse dokumentieren, ob Arbeitsplatzgrenzwerte eingehalten werden und Maßnahmen ausreichend sind.
- Sie schützen optimal die Gesundheit Ihrer Beschäftigten und die Umwelt vor stoffbedingten Schädigungen.

WIRTSCHAFTLICHKEIT

- Sie können sich auf Ihre Kernaufgaben konzentrieren, weil in Bezug auf Gefahrstoffe alles sicher geregelt und dokumentiert ist.
- Alle Abläufe werden hinsichtlich ihrer Effizienz optimiert.
- Durch die einheitliche Organisation und Dokumentation aller Gefahrstoffe ergeben sich:
 - Einsparungspotentiale beim Einkauf von Gefahrstoffen
 - Erfassung der tatsächlich verwendeten Gefahrstoffe
 - Reduzierte Entsorgungskosten durch Minimierung von Reststoffen
 - Vermeidung von Arbeitsunfällen und Störungen im Produktionsablauf
 - Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben
- Schädigungen des Unternehmens-Image durch Störfälle werden vermieden.
- Eine verbesserte Gesundheit der Beschäftigten sichert nicht nur die Leistungsfähigkeit Ihrer Belegschaft, sondern reduziert auch Lohnfortzahlungen und Ausgleichsleistungen.
- Durch rechtzeitiges Erkennen und Beseitigen von Gefahrenquellen sichern Sie die Qualität Ihrer Arbeit und Ihres Unternehmens.



AMD TÜV
Arbeitsmedizinische Dienste GmbH
TÜV Rheinland Group
Alboinstraße 56
12103 Berlin
info-amd@de.tuv.com

TÜV Rheinland Akademie GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln
akademie@de.tuv.com

TÜV Rheinland Energy GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln
energy@de.tuv.com

www.tuv.com/gefährstoffmanagement

 **TÜVRheinland**[®]
Genau. Richtig.